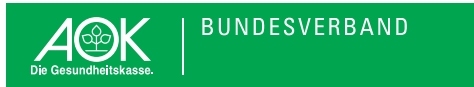


Veranstaltungsort: AOK-Bundesverband,
Rosenthaler Straße 31, 10178 Berlin

EINLADUNG



Selbsthilfe - (k)eine Frage des Alters?

Fachtagung, 20. November 2015 in Berlin

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Mit der S-Bahn:

Vom S-Bahnhof „Hackescher Markt“ auf die Hackeschen Höfe zugehen und rechts in die Rosenthaler Straße. Nach 150 m finden Sie den AOK-Bundesverband auf der linken Straßenseite.

Mit der U-Bahn:

Linie U8 bis „Weinmeisterstraße“, Ausgang „Rosenthaler Straße“. Der AOK-Bundesverband liegt vom Ausgang aus links neben dem SAP-Gebäude.



10 Jahre Selbsthilfetagung
beim AOK-Bundesverband



Sehr geehrte Damen und Herren,

auch junge Menschen sind von chronischen Erkrankungen und Behinderungen betroffen. Doch nur wenige von ihnen nutzen die Angebote der gesundheitlichen Selbsthilfe als Strategie für die Bewältigung ihrer Probleme oder Erkrankungen.

Warum ist das so? Inzwischen findet sich doch zu fast jeder Krankheit irgendwo in der Nähe auch eine Selbsthilfegruppe. Doch oft sind die Mitglieder solcher Gruppen schon ein wenig älter und ihre Gruppenstrukturen für junge Menschen eventuell uninteressant. Oder die Eltern betroffener Kinder haben die Selbsthilfegruppe vor vielen Jahren gegründet und die mittlerweile erwachsen gewordenen Kinder wollen sich nun von der Gruppe lösen, um ihr eigenes „elternfreies“ Leben zu gestalten.

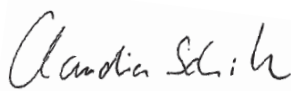
Die meisten Jugendlichen und jungen Erwachsenen wissen nur wenig über die Möglichkeiten der Selbsthilfe. Allzu oft verbinden sie mit der Gruppenselbsthilfe das Klischee vom Kaffeekränzchen und schlecht gelaunten Menschen, die im Kreis sitzen und sich gegenseitig ihr Leid klagen. Deshalb müssen wir junge Menschen besser darüber informieren, warum dieses Klischee schon lange nicht mehr stimmt und dass gerade sie erheblich von den partizipativen Arbeitsformen der Selbsthilfe profitieren könnten.

Mittlerweile gibt es überall in Deutschland Initiativen junger Menschen, die nicht mehr allein mit ihrer Krankheit umgehen wollen. Die sich mit ihresgleichen treffen wollen. Diese Aufbruchsstimmung der Jungen möchte die AOK – Die Gesundheitskasse aufnehmen und weiter anfeuern. Auf der Fachtagung des AOK-Bundesverbandes, die in diesem Jahr mittlerweile ihren 10. „Geburtstag“ feiert, wollen wir deshalb gemeinsam mit anderen Aktiven aus Selbsthilfe, Wissenschaft und Praxis diskutieren, welche Anforderungen junge Betroffene an „ihre“ Selbsthilfe haben. Wie sich die Wünsche der alten und jungen Betroffenen unterscheiden. Und wie man es schafft, dass alte und junge Betroffene zusammenfinden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie im AOK-Bundesverband an diesem Tag begrüßen dürfen.



Dr. Sabine Richard
Leiterin Geschäftsführungseinheit
Versorgung, AOK-Bundesverband



Claudia Schick
Referentin für Selbsthilfeförderung,
AOK-Bundesverband

Tagungsprogramm

ab 09.30 Uhr	Empfang der Teilnehmer
10.00–10.20 Uhr	Begrüßung Dr. Sabine Richard, Leiterin der Geschäftsführungseinheit Versorgung beim AOK-Bundesverband; Claudia Schick, Referentin für Selbsthilfeförderung beim AOK-Bundesverband
10.20–10.40 Uhr	Let's talk about Selbsthilfe Miriam Walther, NAKOS – Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
10.40–10.50 Uhr	Fragen und Antworten
10.50–11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00–12.30 Uhr	Junge Selbsthilfe: Erfolgsrezepte und Stolpersteine <ul style="list-style-type: none">• Patrick Chmiela, Flow-Sprechgruppe, Berlin• Rainer Stüber, Jung und Parkinson, Saarlouis• Nils Klein, F.U. MS, Kamen• Maria Weber, Kreuzbund, Ahaus• Franziska Anna Leers, Selbsthilfe- Kontakt- und Beratungsstelle Mitte/ StadtRand gGmbH, Berlin
12.30–13.15 Uhr	Podiumsdiskussion: Selbsthilfe – (k)eine Frage des Alters? Die fünf Referenten aus der Jungen Selbsthilfe diskutieren das Thema gemeinsam und stellen sich den Fragen des Publikums.
13.15–14.00 Uhr	Mittagspause mit warmem Buffet
14.00–14.05 Uhr	Eröffnung des World Cafes Claudia Schick, Referentin für Selbsthilfeförderung beim AOK-Bundesverband
14.05–15.15 Uhr	World-Cafe – Jung und Alt gesellt sich (nicht) gern? <ul style="list-style-type: none">• Welche Anforderungen haben junge Betroffene?• Wie kann man alten und jungen Betroffenen gerecht werden?• Was kann Junge und Alte zusammenführen? Weitere Themen können sich noch vor Ort ergeben.
15.15–15.30 Uhr	Kaffeepause
15.30–16.00 Uhr	Präsentation der Ergebnisse , Ausblick und Botschaft
Moderation:	Hans-Bernhard Henkel-Hoving
Anmeldung:	Sie können sich unter Angabe Ihrer Kontaktdaten per E-Mail anmelden: selbsthilfetagung@kompart.de Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Teilnahmebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 120 Personen begrenzt. Anmeldeabschluss ist Freitag, der 13. November . Weitere Informationen zur Anmeldung: Deborah Rummler (KomPart-Verlag), Telefon: 030 22011-104
Fachliche Verantwortung:	Claudia Schick, AOK-Bundesverband, Berlin, Telefon: 030 34646-2353 E-Mail: claudia.schick@bv.aok.de
Organisation:	KomPart Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Berlin
Veranstaltungsort:	AOK-Bundesverband, Rosenthaler Straße 31, 10178 Berlin